



Wertschätzung - wie kann ich sie (ganz leicht) zeigen?

Wertschätzung von anderen zu erfahren, gesehen zu werden mit unseren Stärken und unserem Sein ist ein wesentliches Bedürfnis von Menschen. Somit ist es automatisch ein zentraler Bestandteil von Führung, wenn wir ein Klima erschaffen wollen, in dem Engagement und Verantwortungsbereitschaft ein Zuhause haben.

Wertschätzung braucht im Gegensatz zum Lob keine besonderen Leistungen, es schätzt im wahrsten Sinne des Wortes die Werte, die in jeder Person inne wohnen. Wertschätzung bezieht sich also immer auf den ganzen Menschen, es erfasst das Wesen, unabhängig von äußeren Ergebnissen. Dies mag im Unternehmenskontext herausfordernd erscheinen, da dort häufig leistungsbezogenes Feedback gegeben wird. Wenn jedoch authentische Wertschätzung gelebt wird, führt dies automatisch zu loyalen, leistungsfähigen und begeisterten Teams.

Ebenso wie beim Lob kann Wertschätzung ebenfalls nicht nach Plan erfolgen, es ist unabdingbar, dass die **Rückmeldung** von Herzen kommt und **authentisch** ist. Wertschätzung ist eine **Geistes- und Herzenshaltung**, die alle Bereiche des Lebens betrifft. Dafür reicht es echtes Interesse an der anderen Person zu haben. Weitere konkrete Möglichkeiten für gelebte Wertschätzung finden Sie auf der nächsten Seite.

Selbstverständlich ersetzt Wertschätzung nicht angemessene Gehälter oder Leistungsvereinbarungen, sie ist jedoch Voraussetzung für ein positives Unternehmensklima.

Haben Sie also viel Freude und Erfolg dabei täglich die „Werte zu schätzen“, die Ihnen in anderen und in ihrem Umfeld begegnen.

Falls Sie noch weitere Inspirationen und Austausch für Ihre persönliche Entwicklung wünschen, heißen wir Sie herzlich in unseren Seminaren willkommen.

Oder wenn Sie eine individuellere Begleitung wünschen, vereinbaren Sie gerne ein kostenloses Vorgespräch für ein Coaching. Wir freuen uns auf Sie!



Dorothe Bergler & Lutz Penzel

www.fuehren-bewegt.de

Zu diesem Thema gibt es auch eine Folge unseres anregenden Podcasts >>> [O-Töne führen bewegt](#)



- **Wertschätzung** kommt **von Herzen**, ist **authentisch** und **individuell**.
- Wertschätzung erfolgt demnach **nicht nach Plan** und **nicht um ein bestimmtes Ziel** zu erreichen.
- Es sind oft die **kleinen Gesten** im Alltag, die Wertschätzung ausdrücken.
- **Voraussetzung** für Wertschätzung ist ein **echtes Interesse** an meinem Gegenüber.

6 Ausdrucksformen von Wertschätzung

Checkliste 😊

1. Danken

Danke zu sagen gehört zu den einfachsten Formen der Wertschätzung. Hier wird sofort gespürt, ob es als Floskel gesagt oder ernst gemeint ist. Dank können wir direkt aussprechen, aber auch in einer mail nach einem gelungenen Projekt, Feier oder ähnlichem. Dank ist auch das, was wir tagtäglich praktizieren können, bereits nach dem Aufwachen: wofür bin ich dankbar in meinem Leben? Und auch immer wieder zwischendurch, es wirkt sich direkt aus auf unsere Wahrnehmung auf die Welt und unserer Mitmenschen.

2. Anerkennende Worte finden

Drücken Sie aus, was Sie beobachtet haben und welchen Wert das für Sie hat, interessieren Sie sich aufrichtig und spürbar für Ihr Gegenüber. Dann kommt es an und wirkt nicht hohl.

3. Um Rat bitten

Eine Frage um Rat ist eine der elegantesten Formen der Wertschätzung: sie impliziert, dass wir das Wissen und die Erfahrung des anderen würdigen und für bedeutsam halten. Unser Gegenüber wird zum so „Meister“ und wir zum „Schüler“.

4. Zeit schenken

Eine offene Tür nutzt nur, wenn man auch da ist und Zeit hat, wenn jemand durch sie hindurch geht. Echte Wertschätzung drückt sich darin aus, dass Sie einen Austausch suchen, über Feedbackgespräche und Zielvereinbarungen hinaus. Das kann ein kurzer, interessierter Plausch in der Kaffeeküche sein oder ein geplantes Mittagessen, wo Sie sich gemeinsam austauschen können, ihre Ideen teilen und vor allem Zuhören.

5. Interessierte Rückfrage

Jemand erzählt von seinem Urlaub, seinen Kindern, seinen Ideen, seinem Hobby, einer Feier, einem Erlebnis im Arbeitsalltag: fragen Sie nach, was interessiert Sie daran? Es geht dabei darum zu fragen um zu hören, nicht zu fragen, um selbst zu reden.

6. Zuhören

Mit offenen Herzen und Ohren interessiert zuhören bedeutet, das Gehörte nicht sofort zu bewerten. Begleitet durch zustimmende Gesten oder Lächeln ist das Wertschätzung pur.